

**MODUL BA-1+2-E** Ergänzungsfächer**1. u. 2. Studienhälfte** – BA Kath. Kirchenmusik

Orgelmethodik	Testat
Methodik des Tastenspiels	Testat
Exkursion	Testat
Orgelfahrt	Testat
Orgelkunde	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch/mündlich          Prüfungsdauer: 20 Minuten          Wertung: 1-fach</p> <p>Fragen zu Geschichte und Aufbau der Orgel, Dispositions-, Registrier- und Stilkunde, Pflege der Orgel, Grundlagen der Akustik, Kenntnisse „historischer“ Stimmungen. Stimmen der Rohrwerke.</p>
Latein	Testat

**MODUL BA-1-F** Popularmusikalische Fächer**1. u. 2. Studienhälfte** – BA Kath. Kirchenmusik

Popularmusik Grundlagen	Testat
Pop Piano	Testat
Ensemble/Band	Testat

**MODUL BA-2-G** Bachelorarbeit**2. Studienhälfte** – BA Kath. Kirchenmusik

Bachelorarbeit	<p>Zulassungsvoraussetzung:          Besuch einer Einführungsveranstaltung für wissenschaftliches Arbeiten</p> <p>Abgabe einer selbständig verfassten wissenschaftlichen Arbeit.          In Ausnahmefällen kann Studierenden auf schriftlichen Antrag gestattet werden, die Arbeit in englischer Sprache zu verfassen (s. a. A.3.b/§ 50.6 in dieser Ordnung). Wertung: 2-fach oder 3-fach.</p>
----------------	---

**MODUL BA-1+2-W** Wahlbereich**1. u. 2. Studienhälfte** – BA Kath. Kirchenmusik

aus dem gesamten Lehrangebot zu wählen (inkl. Melodieinstrumente wie Trp./Pos.)	Testat bzw. je nach Lehrangebot
---	---------------------------------

**C.2 Master-Studiengänge**

Zu den Wertungen einzelner Prüfungen und Module siehe Abschnitt „D. Wertungen einzelner Prüfungen“ (Seite 97)

**C.2.a Katholische Kirchenmusik****C.2.a.1 Allgemeines Profil**

Orgelliteraturspiel (OL)	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch                  Prüfungsdauer: 60–75 Minuten                  Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste der einstudierten Literatur aller Semester.                  1. Nachweis eines Repertoires von mindestens 8 anspruchsvollen Orgelwerken aus vier Stilepochen, darunter eine Triosonate von Johann Sebastian Bach.                  2. Liste mit 10 anspruchsvollen Choralvorspielen aus mehreren Stilepochen                  Wertung: 3-fach</p> <p>Vortrag eines ca. 60-minütigen Programms, das 12 Wochen vor der Prüfung vom Fachbereich aus einer Repertoireliste (s. Liste unter Punkt 1 oben) zusammengestellt wird. Außerdem ein ebenfalls 12 Wochen vor der Prüfung gegebenes Klausurstück sowie zwei Choralvorspiele aus der Liste unter Punkt 2, s. oben. Die Prüfung in Orgelliteraturspiel findet stets als öffentliches Konzert statt.</p>
Liturgisches Orgelspiel (LO)	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch                  Prüfungsdauer: 45 Minuten                  Wertung: 3-fach</p> <p>a) mit 24 Stunden Vorbereitungszeit:                  Größere Improvisation über ein gregorianisches Thema, Form nach Wahl.                  Freie Form zu einem gegebenen Thema (2 Themen zur Wahl).                  Intonationen und Begleitungen zu gregorianischen Gemeindegesängen.                  Partita über einen gegebenen Cantus firmus in einem vorgegebenen Stil.</p> <p>b) ohne Vorbereitungszeit:                  Improvisation einer größeren Choralbearbeitung. Verschiedenartige Durchführungen eines gegebenen cantus firmus.                  Gemeindebegleitung in verschiedenartigen Sätzen nach einstimmiger Vorlage, mit Modulation und Transposition. In den Improvisationen soll die Fähigkeit zu stilistischer Vielfalt erkennbar sein.</p> <p>Es dürfen lediglich nicht ausgearbeitete Skizzen (maximal ein DIN A4-Blatt) und einstimmige Melodievorlagen verwendet werden. Eine Assistenz an der Orgel ist nicht zulässig.</p>
Klavier oder Cembalo	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch                  Prüfungsdauer: 45 Minuten                  Wertung: 2-fach</p> <p>Vortrag von Werken aus drei bis vier unterschiedlichen Stilepochen, darunter Kammermusik und/oder Liedbegleitung. Das Programm im Fach Klavier enthält ein Werk des 20./21. Jahrhunderts.                  Vom-Blatt-Spiel.</p>

Chorleitung	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch                  Prüfungsdauer: 60 Minuten                  Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch                  Wertung: 3-fach</p> <p>Erarbeitung eines schwierigen a-cappella-Werkes (oder von Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) unter probenmethodischen Aspekten und unter Berücksichtigung der chorischen Stimmbildung.                  (mit 6 Wochen Vorbereitungszeit)</p>
Chorprobeübung (CPÜ)	Testat
Orchesterleitung	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch                  Prüfungsdauer: a) 60 Minuten                  Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 2 Monaten Vorbereitungszeit:                  a) Probenarbeit an einem umfangreichen Werk (oder an Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) für Streichorchester, gegebenenfalls einschließlich Chor und Solisten (1. Prüfungsteil).                  b) Öffentliche Aufführung des ausgearbeitetes Werks (2. Prüfungsteil).                  c) Nachweis von Fähigkeiten in Rezitativdirigieren durch Probenarbeit und Dirigieren eines Rezitativs aus J.S. Bachs Oratorien (3. Prüfungsteil)</p>
Hochschulchor	Testat
Choralschola – Kleines Vokalensemble	Testat
Choralscholaleitung – Leitung eines Kleinen Vokalensembles	Testat; Choraldirigat im Rahmen der Hochschulveranstaltungen, 1x pro Semester
Gesang	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch                  Prüfungsdauer: 30–35 Minuten                  Wertung: 2-fach</p> <p>a) Vortrag geistlicher und weltlicher Werke und Formen der Gesangsliteratur aus mindestens drei Epochen mit mindestens zwei verschiedenen Sprachen.                  Mindestens vier Werke sind auswendig vorzutragen.                  b) Selbst zu erarbeitendes Lied oder Arie (Klausurstück mit 4 Wochen Vorbereitungszeit).</p>

**MODUL MA-1a-C** Musiktheorie und musikpr. Fächer **Master Kath. Kirchenmusik** Allgemeines Profil

Tonsatz IV	<p>Modulprüfung, gilt als Abschlussprüfung: schriftlich und praktisch/mündlich                  Prüfungsdauer: a) Frist 6 Wochen b) 6 Stunden c) 30 Minuten                  Wertung: 2-fach</p> <p>a) Hausarbeit (6 Wochen Vorbereitungszeit)                  Kompositorische Arbeit mit kirchenmusikalischem Bezug. Text und/oder Themen werden gegeben.</p> <p>b) Klausur (Prüfungsdauer: 6 Stunden)                  Aufgaben aus verschiedenen stilistischen Bereichen (15./16. Jahrhundert; barocke harmonische Polyphonie; Klassik-Romantik (auch mit Instrumentation); 20./21. Jahrhundert).</p> <p>c) Praxisbezogene Aufgaben am Instrument.</p>
Partiturspiel	<p>Modulprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch                  Prüfungsdauer: 30 Minuten                  Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 1 Monat Vorbereitungszeit:                  Vollständiger Satz eines Orchesterwerkes (z. B. Sinfonie, sinfonische Dichtung, Oratorium, Messe)</p> <p>Mit 30 Minuten Vorbereitungszeit:                  Spiel einer Chorpartitur in modernen Schlüsseln.                  Spiel eines anspruchsvollen Klavierauszugs.</p> <p>Vom-Blatt-Spiel: Lesen und Spielen beispielhafter Stellen aus einer Orchesterpartitur (z.B. Streichersatz, Hornsatz, Posaunensatz)</p>
Continuo-Praxis	<p>Modulprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch                  Prüfungsdauer: 20 Minuten                  Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 4 Wochen Vorbereitungszeit:                  Differenzierte Wiedergabe von 3 Generalbasspartien (z. B. Rezitativ, Arie und Chor)                  Ohne Vorbereitungszeit: Vom-Blatt-Spiel ausgewählter Generalbassstimmen.</p>

**MODUL MA-1a-G** Masterarbeit **Master Kath. Kirchenmusik** Allgemeines Profil

Masterarbeit	<p>Abgabe einer selbständig verfassten wissenschaftlichen Arbeit.                  In Ausnahmefällen kann Studierenden auf schriftlichen Antrag gestattet werden, die Arbeit in englischer Sprache zu verfassen (s. a. A.3.b/§ 50.6 in dieser Ordnung).</p>
--------------	---

**MODUL MA-1a-W** Wahlbereich **Master Kath. Kirchenmusik** Allgemeines Profil

aus dem gesamten Lehrangebot zu wählen	Testat bzw. je nach Lehrangebot.
Musikalische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen Anm. nur für Studierende mit Bachelor-Abschluss von anderen Hochschulen, wenn sie dort NICHT Kinder-/Jugendchorleitung belegt haben	Testat

## C.2.a.2 Schwerpunkt Orgelliteraturspiel

## C.2.a.3 Schwerpunkt Liturgisches Orgelspiel

### MODUL MA-1b-A/ MA-1c-A Tasteninstrumente

Das Modul MA-1b-A/ MA-1c-A gilt für das Masterstudium mit Schwerpunkt Orgelliteraturspiel sowie für das Masterstudium mit Schwerpunkt Liturgisches Orgelspiel. Je nach Schwerpunkt ändert sich die Gewichtung der Benotung.

Orgelliteraturspiel (OL)	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: 60–75 Minuten          Wertung: 3-fach</p> <p>Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste der einstudierten Literatur aller Semester im Studienbuch.          1. Nachweis eines Repertoires von mindestens 12 anspruchsvollen Orgelwerken aus 4 Stilepochen.          2. Liste mit 12 anspruchsvollen Choralvorspielen aus mehreren Stilepochen</p> <p>Vortrag eines ca. 60-minütigen Programms, das 12 Wochen vor der Prüfung vom Fachbereich aus einer Repertoireliste zusammengestellt wird, die 12 Werke aus vier verschiedenen Stilrichtungen umfasst, darunter eine Triosonate von Johann Sebastian Bach. Außerdem ein ebenfalls 12 Wochen vor der Prüfung gegebenes Klausurstück sowie ein Stück aus der Repertoireliste, welches einen Tag vor der Prüfung festgelegt wird. Die Prüfung in Orgelliteraturspiel findet stets als öffentliches Konzert statt.</p>
Liturgisches Orgelspiel (LO)	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: 45 Minuten          Wertung: 3-fach</p> <p>a) mit 24 Stunden Vorbereitungszeit:          Größere Improvisation über ein gregorianisches Thema, Form nach Wahl.          Freie Form zu einem gegebenen Thema (2 Themen zur Wahl).          Intonationen und Begleitungen zu gregorianischen Gemeindegesängen.          Partita über einen gegebenen Cantus firmus in einem vorgegebenen Stil.</p> <p>b) ohne Vorbereitungszeit:          Improvisation einer größeren Choralbearbeitung. Verschiedenartige Durchführungen eines gegebenen cantus firmus.          Gemeindebegleitung in verschiedenartigen Sätzen nach einstimmiger Vorlage, mit Modulation und Transposition.          In den Improvisationen soll die Fähigkeit zu stilistischer Vielfalt erkennbar sein.</p> <p>Es dürfen lediglich nicht ausgearbeitete Skizzen (maximal ein DIN A4-Blatt) und einstimmige Melodievorlagen verwendet werden. Eine Assistenz an der Orgel ist nicht zulässig.</p>
Klavier oder Cembalo	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: 45 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>Vortrag von Werken aus drei bis vier unterschiedlichen Stilepochen, darunter Kammermusik und/oder Liedbegleitung. Das Programm im Fach Klavier enthält ein Werk des 20./21. Jahrhunderts. Ein Werk ist auswendig zu spielen.          Vom-Blatt-Spiel.</p>

### MODUL MA-1bc-B Kantorale und vokale Fächer

### Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil Schwerp. Orgelliteratursp. u. Liturg. Orgelspiel

Orgelmethodik	Testat
Chorleitung	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: 60 Minuten          Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch          Wertung: 3-fach</p> <p>Erarbeitung eines schwierigen a-cappella-Werkes (oder von Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) unter probenmethodischen Aspekten und unter Berücksichtigung der chorischen Stimmbildung.          (6 Wochen Vorbereitungszeit)</p>
Chorprobeübung (CPÜ)	Testat

Orchesterleitung	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: a) 60 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 2 Monaten Vorbereitungszeit:          a) Probenarbeit an einem umfangreichen Werk (oder an Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) für Streichorchester, gegebenenfalls einschließlich Chor und Solisten (1. Prüfungsteil).          b) Öffentliche Aufführung des ausgearbeitetes Werk (2. Prüfungsteil)          c) Nachweis von Fähigkeiten in Rezitativdirigieren durch Probenarbeit und Dirigieren eines Rezitativs aus J.S. Bachs Oratorien (3. Prüfungsteil)</p>
Hochschulchor	Testat
Choralschola – Kleines Vokalensemble	Testat
Gesang	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: 20–25 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>a) Vortrag geistlicher und weltlicher Werke und Formen der Gesangsliteratur aus mindestens drei Epochen mit mindestens zwei verschiedenen Sprachen.          Mindestens vier Werke sind auswendig vorzutragen.          b) Selbst zu erarbeitendes Lied oder Arie (Klausurstück mit 4 Wochen Vorbereitungszeit).</p>

**MODUL MA-1bc-C** Musiktheorie und musikpr. Fächer **Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**  
 Schwerp. Orgelliteratursp. u. Liturg. Orgelspiel

Tonsatz IV	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: schriftlich und praktisch/mündlich          Prüfungsdauer: a) Frist 6 Wochen b) 6 Stunden c) 30 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>a) Hausarbeit (6 Wochen Vorbereitungszeit)          Kompositorische Arbeit mit kirchenmusikalischem Bezug. Text und/oder Themen werden gegeben.</p> <p>b) Klausur (Prüfungsdauer: 6 Stunden)          Aufgaben aus verschiedenen stilistischen Bereichen (15./16. Jahrhundert; barocke harmonische Polyphonie; Klassik-Romantik (auch mit Instrumentation); 20./21. Jahrhundert).</p> <p>c) Praxisbezogene Aufgaben am Instrument.</p>
Partiturspiel	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: 30 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 1 Monat Vorbereitungszeit:          Vollständiger Satz eines Orchesterwerkes (z. B. Sinfonie, sinfonische Dichtung)          Ohne Vorbereitungszeit:          Vom-Blatt-Spiel einer Chorpartitur in modernen Schlüsseln.          Vom-Blatt-Spiel einer leichteren Chorpartitur in alten Schlüsseln.          Vom-Blatt-Spiel eines anspruchsvollen Klavierauszugs.</p>
Continuo-Praxis	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: 20 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 4 Wochen Vorbereitungszeit:          Differenzierte Wiedergabe von 3 Generalbasspartien (z. B. Rezitativ, Arie und Chor)          Ohne Vorbereitungszeit:          Vom-Blatt-Spiel ausgewählter Generalbassstimmen.</p>
Praktikum (z.B. bei Basilika-, Dom- und mit Ausnahmeregelung bei einem Konzertorganisten)	Testat, Praktikumsbericht
Nachweis von Konzerttätigkeit	Testat
Teilnahme an einem Orgelwettbewerb (LO oder Orgelliteraturspiel)	Testat aufgrund der Bescheinigung der Teilnahme

**MODUL MA-1bc-G** Masterarbeit**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**  
Schwerp. Orgelliteratursp. u. Liturg. Orgelspiel

Masterarbeit	Abgabe einer selbständig verfassten wissenschaftlichen Arbeit. In Ausnahmefällen kann Studierenden auf schriftlichen Antrag gestattet werden, die Arbeit in englischer Sprache zu verfassen (s. a. A.3.b/§ 50.6 in dieser Ordnung).
--------------	--

**MODUL MA-1bc-W** Wahlbereich**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**  
Schwerp. Orgelliteratursp. u. Liturg. Orgelspiel

aus dem gesamten Lehrangebot zu wählen	Testat bzw. je nach Lehrangebot.
--	----------------------------------

**C.2.a.4 Schwerpunkt Chorleitung****MODUL MA-1d-A** Tasteninstrumente**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**  
Schwerpunkt Chorleitung

Orgelliteraturspiel (OL)	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 60–75 Minuten Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste der einstudierten Literatur aller Semester. 1. Nachweis eines Repertoires von mindestens 8 anspruchsvollen Orgelwerken aus vier Stilepochen. 2. Liste mit 10 anspruchsvollen Choralvorspielen aus mehreren Stilepochen Wertung: 3-fach</p> <p>Vortrag eines ca. 60-minütigen Programms, das 12 Wochen vor der Prüfung vom Fachbereich aus einer Repertoireliste (s. Liste unter Punkt 1 oben) zusammengestellt wird, die 12 Werke aus vier verschiedenen Stilrichtungen umfasst, darunter eine Triosonate von Johann Sebastian Bach. Außerdem ein ebenfalls 12 Wochen vor der Prüfung gegebenes Klausurstück sowie zwei Choralvorspiele aus der Liste unter Punkt 2, s. oben. Die Prüfung in Orgelliteraturspiel findet stets als öffentliches Konzert statt.</p>
Liturgisches Orgelspiel (LO)	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 45 Minuten Wertung: 3-fach</p> <p>a) mit 24 Stunden Vorbereitungszeit: Größere Improvisation über ein gregorianisches Thema, Form nach Wahl. Freie Form zu einem gegebenen Thema (2 Themen zur Wahl). Intonationen und Begleitungen zu gregorianischen Gemeindegesängen. Partita über einen gegebenen Cantus firmus in einem vorgegebenen Stil.</p> <p>b) ohne Vorbereitungszeit: Improvisation einer größeren Choralbearbeitung. Verschiedenartige Durchführungen eines gegebenen cantus firmus. Gemeindegleitung in verschiedenartigen Sätzen nach einstimmiger Vorlage, mit Modulation und Transposition. In den Improvisationen soll die Fähigkeit zu stilistischer Vielfalt erkennbar sein.</p> <p>Es dürfen lediglich nicht ausgearbeitete Skizzen (maximal ein DIN A4-Blatt) und einstimmige Melodievorlagen verwendet werden. Eine Assistenz an der Orgel ist nicht zulässig.</p>
Klavier oder Cembalo	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 45 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>Vortrag von Werken aus drei bis vier unterschiedlichen Stilepochen, darunter Kammermusik und/oder Liedbegleitung. Das Programm im Fach Klavier enthält ein Werk des 20./21. Jahrhunderts. Vom-Blatt-Spiel.</p>

**MODUL MA-1d-B** Kantorale und vokale Fächer**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**  
Schwerpunkt Chorleitung

Chorleitung	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: a) 60 Minuten + 10 Minuten (b) Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch Wertung: 3-fach</p> <p>a) Erarbeitung eines schwierigen a-cappella-Werkes (oder von Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) unter probenmethodischen Aspekten und unter Berücksichtigung der chorischen Stimmbildung. (6 Wochen Vorbereitungszeit) b) Kolloquium zu probenmethodischen, dirigiertechischen und aufführungspraktischen Fragen anhand vorgelegter Literatur.</p>
Chorprobeübung (CPÜ)	Testat

Orchesterleitung	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: a) 60 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 2 Monaten Vorbereitungszeit:          a) Probenarbeit an einem umfangreichen Werk (oder an Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) für Streichorchester, gegebenenfalls einschließlich Chor und Solisten (1. Prüfungsteil).          b) Öffentliche Aufführung des ausgearbeitetes Werk (2. Prüfungsteil)          c) Nachweis von Fähigkeiten im Rezitativdirigieren durch Probenarbeit und Dirigieren eines Rezitativs aus J.S. Bachs Oratorien (3. Prüfungsteil)</p>
Hochschulchor	Testat
Chordirigieren	Testat
Probenmethodik	Testat
Choralschola – Kleines Vokalensemble	Testat
Choralscholaleitung – Leitung eines kleinen Vokalensembles	Testat; Choraldirigat im Rahmen der Hochschulveranstaltungen, 1x pro Semester.
Gesang	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: 30–35 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>a) Vortrag geistlicher und weltlicher Werke und Formen der Gesangsliteratur aus mindestens drei Epochen mit mindestens zwei verschiedenen Sprachen.          Mindestens vier Werke sind auswendig vorzutragen.          b) Selbst zu erarbeitendes Lied oder Arie (Klausurstück mit 4 Wochen Vorbereitungszeit).</p>

**MODUL MA-1d-C Musiktheorie und musikpr. Fächer Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil Schwerpunkt Chorleitung**

Tonsatz IV	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: schriftlich und praktisch/mündlich          Prüfungsdauer: a) Frist 6 Wochen b) 6 Stunden c) 30 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>a) Hausarbeit (6 Wochen Vorbereitungszeit)          Kompositorische Arbeit mit kirchenmusikalischem Bezug. Text und/oder Themen werden gegeben.</p> <p>b) Klausur (Prüfungsdauer: 6 Stunden)          Aufgaben aus verschiedenen stilistischen Bereichen (15./16. Jahrhundert; barocke harmonische Polyphonie; Klassik-Romantik (auch mit Instrumentation); 20./21. Jahrhundert).</p> <p>c) Praxisbezogene Aufgaben am Instrument.</p>
Partiturspiel	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: 30–35 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 1 Monat Vorbereitungszeit:          Vollständiger Satz eines Orchesterwerkes (z. B. Sinfonie, sinfonische Dichtung).          Ohne Vorbereitungszeit:          Vom-Blatt-Spiel einer Chorpartitur in modernen Schlüsseln.          Vom-Blatt-Spiel einer leichteren Chorpartitur in alten Schlüsseln.          Vom-Blatt-Spiel eines anspruchsvollen Klavierauszugs.</p>
Continuo-Praxis	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: 20 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 4 Wochen Vorbereitungszeit:          Differenzierte Wiedergabe von 3 Generalbasspartien (z.B. Rezitativ, Arie und Chor).          Ohne Vorbereitungszeit:          Vom-Blatt-Spiel ausgewählter Generalbassstimmen.</p>
Praktikum (z.B. bei Knaben-, Dom- oder Rundfunkchören)	Testat, Praktikumsbericht
Chorliteraturkunde	Testat
Chorische Stimmbildung	Testat

**MODUL MA-1d-G** Masterarbeit**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**  
Schwerpunkt Chorleitung

Masterarbeit	Abgabe einer selbständig verfassten wissenschaftlichen Arbeit. In Ausnahmefällen kann Studierenden auf schriftlichen Antrag gestattet werden, die Arbeit in englischer Sprache zu verfassen (s. a. A.3.b/§ 50.6 in dieser Ordnung).
--------------	--

**MODUL MA-1d-W** Wahlbereich**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**  
Schwerpunkt Chorleitung

aus dem gesamten Lehrangebot zu wählen	Testat bzw. je nach Lehrangebot.
--	----------------------------------

**C.2.a.5 Schwerpunkt Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang****MODUL MA-1e-A** Tasteninstrumente**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**  
Schwerpunkt Gregorianik / Dt. Liturgiegesang

Orgelliteraturspiel (OL)	<p>Moduleilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 60– 75 Minuten Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste der einstudierten Literatur aller Semester. 1. Nachweis eines Repertoires von mindestens 8 anspruchsvollen Orgelwerken aus vier Stilepochen. 2. Liste mit 10 anspruchsvollen Choralvorspielen aus mehreren Stilepochen Wertung: 3-fach</p> <p>Vortrag eines ca. 60-minütigen Programms, das 12 Wochen vor der Prüfung vom Fachbereich aus einer Repertoireliste (s. Liste unter Punkt 1 oben) zusammengestellt wird, die 12 Werke aus vier verschiedenen Stilrichtungen umfasst, darunter eine Triosonate von Johann Sebastian Bach. Außerdem ein ebenfalls 12 Wochen vor der Prüfung gegebenes Klausurstück sowie zwei Choralvorspiele aus der Liste unter Punkt 2, s. oben. Die Prüfung in Orgelliteraturspiel findet stets als öffentliches Konzert statt.</p>
Liturgisches Orgelspiel (LO)	<p>Moduleilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 45 Minuten Wertung: 3-fach</p> <p>a) mit 24 Stunden Vorbereitungszeit: Größere Improvisation über ein gregorianisches Thema, Form nach Wahl. Freie Form zu einem gegebenen Thema (2 Themen zur Wahl). Intonationen und Begleitungen zu gregorianischen Gemeindegesängen. Partita über einen gegebenen Cantus firmus in einem vorgegebenen Stil.</p> <p>b) ohne Vorbereitungszeit: Improvisation einer größeren Choralbearbeitung. Verschiedenartige Durchführungen eines gegebenen cantus firmus. Gemeindebegleitung in verschiedenartigen Sätzen nach einstimmiger Vorlage, mit Modulation und Transposition. In den Improvisationen soll die Fähigkeit zu stilistischer Vielfalt erkennbar sein.</p> <p>Es dürfen lediglich nicht ausgearbeitete Skizzen (maximal ein DIN A4-Blatt) und einstimmige Melodievorlagen verwendet werden. Eine Assistenz an der Orgel ist nicht zulässig.</p>
Klavier oder Cembalo	<p>Moduleilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 45 Minuten Wertung: 2-fach</p> <p>a) Vortrag von Werken aus drei bis vier unterschiedlichen Stilepochen, darunter Kammermusik und/oder Liedbegleitung. Das Programm im Fach Klavier enthält ein Werk des 20./21. Jahrhunderts. b) Vom-Blatt-Spiel.</p>

**MODUL MA-1e-B** Kantorale und vokale Fächer**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**  
Schwerpunkt Gregorianik / Dt. Liturgiegesang

Chorleitung	<p>Moduleilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch Prüfungsdauer: 60 Minuten Zulassungsvoraussetzung: Repertoireliste im Studienbuch Wertung: 3-fach</p> <p>Erarbeitung eines schwierigen a-cappella-Werkes (oder von Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) unter probenmethodischen Aspekten und unter Berücksichtigung der chorischen Stimmbildung. (Nach Möglichkeit öffentliche Aufführung des erarbeiteten Werks). (6 Wochen Vorbereitungszeit)</p> <p>Anm.: Prüfungskandidaten/-kandidatinnen, die mit Bachelor-Abschluss von anderen Hochschulen kamen, haben den Punkt b) der Prüfungsanforderungen des Faches Chorleitung in Modul 1-B-2 der Bachelorprüfung/Allgemeines Profil zusätzlich zu absolvieren.</p>
-------------	---



Chorprobeübung (CPÜ)	Testat
Orchesterleitung	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: a) 60 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 2 Monaten Vorbereitungszeit:          a) Probenarbeit an einem umfangreichen Werk (oder an Teilen zweier, stilistisch verschiedener Werke) für Streichorchester, gegebenenfalls einschließlich Chor und Solisten (1. Prüfungsteil).          b) Öffentliche Aufführung des ausgearbeitetes Werk (2. Prüfungsteil).          c) Nachweis von Fähigkeiten in Rezitativdirigieren durch Probenarbeit und Dirigieren eines Rezitativs aus J.S. Bachs Oratorien (3. Prüfungsteil).</p>
Hochschulchor	Testat
Choralschola – Kleines Vokalensemble	Testat; Sologesang im Rahmen eines Auftritts der Hochschulchoralschola.
Choralscholaleitung – Leitung eines kleinen Vokalensembles	Testat; Choraldirigat im Rahmen der Hochschulveranstaltungen, 1x pro Semester.
Gesang	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: 30–35 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>a) Vortrag geistlicher und weltlicher Werke und Formen der Gesangsliteratur aus mindestens drei Epochen mit mindestens zwei verschiedenen Sprachen.          Mindestens vier Werke sind auswendig vorzutragen.          b) Selbst zu erarbeitendes Lied oder Arie (Klausurstück mit 4 Wochen Vorbereitungszeit).</p>

**MODUL MA-1e-C Musiktheorie und musikpr. Fächer Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**  
**Schwerpunkt Gregorianik / Dt. Liturgiegesang**

Tonsatz IV	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: schriftlich und praktisch/mündlich          Prüfungsdauer: a) Frist 6 Wochen b) 6 Stunden c) 30 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>a) Hausarbeit (6 Wochen Vorbereitungszeit)          Kompositorische Arbeit mit kirchenmusikalischem Bezug. Text und/oder Themen werden gegeben.</p> <p>b) Klausur (Prüfungsdauer: 6 Stunden)          Aufgaben aus verschiedenen stilistischen Bereichen (15./16. Jahrhundert; barocke harmonische Polyphonie; Klassik-Romantik (auch mit Instrumentation); 20./21. Jahrhundert).</p> <p>c) Praxisbezogene Aufgaben am Instrument.</p>
Partiturspiel	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: 30 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 1 Monat Vorbereitungszeit:          Vollständiger Satz eines Orchesterwerkes (z. B. Sinfonie, sinfonische Dichtung).          Ohne Vorbereitungszeit:          Vom-Blatt-Spiel einer Chorpartitur in modernen Schlüsseln.          Vom-Blatt-Spiel einer leichteren Chorpartitur in alten Schlüsseln.          Vom-Blatt-Spiel eines anspruchsvollen Klavierauszugs.</p>
Continuo-Praxis	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: 20 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>Mit 4 Wochen Vorbereitungszeit:          Differenzierte Wiedergabe von 3 Generalbasspartien (z.B. Rezitativ, Arie und Chor).          Ohne Vorbereitungszeit:          Vom-Blatt-Spiel ausgewählter Generalbassstimmen.</p>
Praktikum (z.B. bei Kloster-, Dom- oder Konzertscholen und mit Ausnahmeregelung bei sehr aktiven Gemeindegemeinschaften)	Testat

Besuch eines Seminars/SE an der Theologischen Fakultät, Uni. Tü (in Absprache, z.B. im Fach Liturgik) am Musikwissenschaftl. Institut, Uni. Tü (in Absprache, z. B. Fach Notationskunde)	Bescheinigung der Universität
Gregorianik-Theorie & Deutscher Liturgiegesang-Theorie	<p>Am Ende eines jeden Semesters soll jeweils eine 12–14seitige Hausarbeit erstellt werden.</p> <p>Moduleilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch/mündlich  Prüfungsdauer: 30 Minuten  Wertung: 3-fach</p> <p>a) mündlich:  Gregorianik:  Kenntnisse in Paläographie, Semiologie, Modologie, Geschichte und Theorie des Gregorianischen Chorals</p> <p>Deutscher Liturgiegesang:  Überblick über die Geschichte des Kirchenliedes und des Gesangbuches.  Kenntnis der verschiedenen Formen des deutschen Liturgiegesanges.  Beherrschen der Psalmtöne.  genaue Kenntnis des eingeführten Gesangbuches sowie ergänzender Sammlungen.  Kriterien der Liedauswahl im Gottesdienst.</p> <p>b) praktisch:  Gregorianik:  Solistischer Vortrag, Einstudieren und Dirigieren deutscher und lateinischer Gesänge für die Eucharistiefeier (Gesänge des Propriums) und Stundengebete (Gesänge des Offiziums).</p> <p>Deutscher Liturgiegesang:  Solistischer Vortrag vorbereiteter deutscher liturgischer Gesänge.  Erarbeiten und Dirigieren eines deutschen liturgischen Gesanges.  Auf Zuruf: ein Psalm mit Antiphon / Kehrvers aus den deutschen oder lateinischen Büchern zu Messe oder Stundengebet oder dem Gesangbuch.</p>

**MODUL MA-1e-G** Masterarbeit

**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**  
Schwerpunkt Gregorianik / Dt. Liturgiegesang

Masterarbeit	Abgabe einer selbständig verfassten wissenschaftlichen Arbeit. In Ausnahmefällen kann Studierenden auf schriftlichen Antrag gestattet werden, die Arbeit in englischer Sprache zu verfassen (s. a. A.3.b/§ 50.6 in dieser Ordnung).
--------------	--

**MODUL MA-1e-W** Wahlbereich

**Master Kath. Kirchenmusik: Allgemeines Profil**  
Schwerpunkt Gregorianik / Dt. Liturgiegesang

aus dem gesamten Lehrangebot zu wählen	Testat bzw. je nach Lehrangebot.
--	----------------------------------

## C.2.b Master Orgelliteraturspiel

Zu den Wertungen einzelner Prüfungen und Module siehe Abschnitt „D. Wertungen einzelner Prüfungen“ (Seite 97)

### MODUL MA-2-A Hauptfach

### Master Orgelliteraturspiel

Orgelliteraturspiel (OL)	Testat; Abschlussprüfung, bestehend aus drei Teilen: A: Öffentliches Konzert (etwa 60–80 Min.), B: Repertoireprüfung (etwa 60 Min.) oder Solokonzert nach Verfügbarkeit C: Schriftliche Werkanalysen zum Konzertprogramm und mündliche Prüfung (etwa 20 Min.)
A: Öffentliches Konzert	Vortrag eines Konzertprogrammes mit schwierigen Werken – aus der Vor - Bach - Zeit, – aus dem Orgelschaffen von J. S. Bach, hiervon a) ein größeres freies Werk, b) eine größere Choralbearbeitung oder eine Triosonate, –aus der Zeit der Romantik und der Neuen Musik.  Aus dem Gesamtrepertoire des Studienganges wählt der Kandidat / die Kandidatin ein Programm von 60–80 Minuten Dauer aus. Außerdem wird von der Prüfungskommission ein Klausurstück aufgegeben, das innerhalb von sechs Wochen selbständig erarbeitet werden muss.
B: Repertoire-Prüfung oder Solokonzert nach Verfügbarkeit	Die Prüfungskommission trifft aus dem verbleibenden Repertoire eine Auswahl der vorzutragenden Werke. Prüfungsdauer: etwa 60 Minuten
C: Schriftliche Werkanalysen zum Konzertprogramm	Der Kandidat schreibt historisch-analytische Erläuterungen für jedes Werk seines Konzertes, die seine Kenntnisse über die Stücke in seinem Programm sowie ihren historischen Kontext nachweisen sollen. Die Erläuterungen müssen vor dem Zeitpunkt seines Konzertes abgegeben sein. Es findet ein Kolloquium über diese Erläuterungen statt. Prüfungsdauer: etwa 20 Minuten

### MODUL MA-2-E Ergänzungsfächer

### Master Orgelliteraturspiel

Orgelmethodik	Testat
Interpretationskurs	Vorlage der Teilnahmebestätigung
Teilnahme an einem Orgelwettbewerb	Vorlage der Teilnahmebestätigung
Performance Class	Testat

### MODUL MA-2-G Masterarbeit

### Master Orgelliteraturspiel

Masterarbeit	Die Masterarbeit kann verschiedene Formate haben: a) Wissenschaftliche Arbeit (20–30 Seiten) zu einem fachbezogenen Thema; b) CD-Produktion mit professionell gestaltetem Booklet; c) Darstellung eines innovativen, kreativen eigenen Projektes.
--------------	--

### MODUL MA-2-W Wahlbereich

### Master Orgelliteraturspiel

Orgelliteraturkunde	Testat
Tonstudio	Testat, Demo-CD
Liturgisches Orgelspiel	Testat
Klavier	Testat
Cembalo / Clavichord	Testat
Generalbass	Testat
Kammermusikprojekt	Vorlage der Teilnahmebestätigung

## C.2.c Master Orgelimprovisation / Liturgisches Orgelspiel

Zu den Wertungen einzelner Prüfungen und Module siehe Abschnitt „D. Wertungen einzelner Prüfungen“ (Seite 97)

### MODUL MA-3-A Hauptfach

### Master Orgelimprovisation/Lit. Orgelspiel

Liturgisches Orgelspiel (LO) / Orgelimprovisation	<p>Testat; Abschlussprüfung, bestehend aus zwei Teilen:            A: Öffentliches Konzert mit stilgebundenen und freien Improvisationen (etwa 60 Min.),            B: Spielen eines Gottesdienstes (Heilige Messe) (etwa 45–60 Min.),</p> <p>Die vom Fachlehrer gestellten Aufgaben umfassen stilgebundene und freie Improvisationen. Liedbearbeitungen, cantus-firmus- freie Formen mit gegebenen Themen und Improvisationen über einen gregorianischen Choral sowie freie Improvisationen über Bilder bzw. Texte sind Bestandteile der Prüfung.</p> <p>Einige Improvisationsaufgaben sind ohne Vorbereitungszeit auszuführen. Die anderen Aufgaben werden einen Tag vorher gegeben (24 Stunden Vorbereitungszeit).</p>
---	---

### MODUL MA-3-E Ergänzungsfächer

### Master Orgelimprovisation/Lit. Orgelspiel

Generalbassspiel	Testat
Tonsatz IV	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: schriftlich und praktisch/mündlich            Prüfungsdauer: a) Frist 6 Wochen b) 6 Stunden c) 30 Minuten            Wertung: 2-fach</p> <p>a) Hausarbeit (6 Wochen Vorbereitungszeit)            Kompositorische Arbeit mit kirchenmusikalischem Bezug. Text und/oder Themen werden gegeben.</p> <p>b) Klausur (Prüfungsdauer: 6 Stunden)            Aufgaben aus verschiedenen stilistischen Bereichen (15./16. Jahrhundert; barocke harmonische Polyphonie; Klassik-Romantik (auch mit Instrumentation); 20./21. Jahrhundert).</p> <p>c) Praxisbezogene Aufgaben am Instrument.</p>
Orgelmethodik	Testat
Interpretationskurs	Vorlage der Teilnahmebestätigung
Teilnahme an einem Orgelwettbewerb	Vorlage der Teilnahmebestätigung
Performance Class	Testat

### MODUL MA-3-G Masterarbeit

### Master Orgelimprovisation/Lit. Orgelspiel

Masterarbeit	<p>Die Masterarbeit kann verschiedene Formate haben:            a) Wissenschaftliche Arbeit (20–30 Seiten) zu einem fachbezogenen Thema;            b) CD-Produktion mit professionell gestaltetem Booklet;            c) Darstellung eines innovativen, kreativen eigenen Projektes.</p>
--------------	---

### MODUL MA-3-W Wahlbereich

### Master Orgelimprovisation/Lit. Orgelspiel

Orgelliteraturkunde	Testat
Tonstudio	Testat, Demo-CD
Orgelliteraturspiel	Testat
Klavier	Testat
Cembalo / Clavichord	Testat
Generalbass	Testat
Kammermusikprojekt	Vorlage der Teilnahmebestätigung

## C.2.d Master Gesang / Gesangspädagogik

Zu den Wertungen einzelner Prüfungen und Module siehe Abschnitt „D. Wertungen einzelner Prüfungen“ (Seite 97)

### MODUL MA-4-A Hauptfach

### Master Gesang / Gesangspädagogik

Gesang 1. Studienhälfte	Testat; Modulteilprüfung gilt als Zwischenprüfung Prüfungsdauer: etwa 5–10 Min.  Zum Ende des zweiten Semesters legt der Studierende im Fach Gesang eine Zwischenprüfung ab, die seine Entwicklung überprüft. Das Prüfungsrepertoire wird vom Fachlehrer festgelegt. Die Zwischenprüfung entscheidet, ob das Studium fortgesetzt werden kann. Bewertet wird die Entwicklung und der Fortschritt des Studierenden.
Gesang 2. Studienhälfte	Testat; Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung Prüfungsdauer: etwa 45 Min.  a) Öffentliches Konzert Öffentliches Konzert mit anspruchsvollen Werken aus mindestens vier unterschiedlichen Epochen (Moderne obligat) aus den drei Bereichen Oratorium, Lied und Oper/Operette/Musical/Song in mindestens drei verschiedenen Sprachen. Das Programm sollte ein Werk aus den Bereichen Vokalensemble / Vokale Kammermusik enthalten. Die Werke aus den Bereichen Lied und Oper/Operette/Musical/Song müssen auswendig vorgetragen werden. Werke aus dem Bereich des Oratoriums und der Moderne dürfen mit Notenvorlage gesungen werden.  b) Erstellen eines professionellen Programms, das historische Erläuterungen zu den Werken des Abschlussskonzertes beinhaltet.  c) Das öffentliche Abschlusskonzert muß in Zusammenarbeit mit dem Fachlehrer und der Hochschulverwaltung selbst organisiert werden (u. a. Raumplanung, Pressemeldung, Plakatentwurf).

### MODUL MA-4-B Kantonale und vokale Fächer

### Master Gesang / Gesangspädagogik

Methodik/Didaktik Gesang	Testat; Modulteilprüfung, gilt als Abschlußprüfung Prüfungsdauer: 120 Min.  Klausur zu stimmphysiologischen, gesangspädagogischen und gesangsmethodischen Themen, zu Unterrichtsinhalten, Unterrichtsplanung und Literaturkunde
Unterrichtspraxis Gesang	Testat; Modulteilprüfung, gilt als Abschlußprüfung Prüfungsdauer: 40–45 min  a) Lehrprobe (Prüfungsdauer: 30 min) mit Vorlage (3 Exemplare) einer ausführlichen schriftlichen Stundenplanung und Schülerbeschreibung. Darstellung der bisherigen Zusammenarbeit mit dem Schüler und Zielsetzungen des Unterrichts unter methodischen und pädagogischen Gesichtspunkten. b) Kolloquium zur Prüfung (ca. 10–15 min)
Hospitationspraktikum	a) Nachweise von Hospitationen (10 Stunden) bei (mit dem Fachlehrer vorher abgestimmten) mindestens zwei verschiedenen Gesangslehrern und Instituten (z.B. Musikschule, Musikhochschule, Dommusik, etc.). b) Hospitationsbericht (mindestens 5 Seiten, 1 ½ zeilig, 2,5 cm Ränder sowie Deckblatt und Inhaltsübersicht), der das Praktikum darstellt und reflektiert. (2 Exemplare). Bewertung mit bestanden / nicht bestanden.  Der Hospitationsbericht muß bis zur Künstlerischen Abschlußprüfung vorliegen.
Chorische Stimmbildung	Testat; mündliche Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung Prüfungsdauer: 10–15 Minuten;
Kinderstimmbildung	Testat
Sprechen	Modulteilprüfung, gilt als Abschlußprüfung Prüfungsdauer: 15–20 Min  Vortrag von Texten verschiedener Gattungen und Epochen. Empfohlen wird mindestens ein Liedtext (Eichendorff, Heine, Mörike etc.) und ein Monolog als Äquivalent zur Arie, sowie ein Prosatext.
Phonetik	Modulteilprüfung, gilt als Abschlußprüfung Prüfungsdauer: 10–15 Min  Fragen zur Phonetik, deutsche Ausspracheregeln, Lautbildung
Korrepetition/Unterrichtspraktisches Klavierspiel	Testat

Stimmphysiologie	Testat; Modulteilprüfung gilt als Abschlußprüfung: mündlich: Prüfungsdauer: 15–20 Min.  Kurzreferat und Fragen zu den im Unterricht erarbeiteten Inhalten.
Körper- und Atemschulung	Testat
Hochschulchor	Testat

**MODUL MA-4-G** Masterarbeit

**Master Gesang / Gesangspädagogik**

Masterarbeit	Die Masterarbeit kann verschiedene Formate haben: a) Wissenschaftliche Arbeit (20–30 Seiten) zu einem fachbezogenen Thema; b) CD-Produktion mit professionell gestaltetem Booklet; c) Darstellung eines innovativen, kreativen eigenen Projektes.
--------------	--

**MODUL MA-4-H** Öffentlicher Auftritt

**Master Gesang / Gesangspädagogik**

Öffentlicher Auftritt	Testate durch Nachweise von zwei mit dem Fachlehrer abgesprochenen öffentlichen Auftritten als Solist im Rahmen von hochschulöffentlichen und/oder externen Konzerten. (Bei Hochschulchor- und Studiochorkonzerten dürfen die Auftritte als Solist nicht zeitgleich mit der Mitwirkung im Hochschulchor, Studiochor oder eines Hochschulensembles erfolgen.)
-----------------------	---

**MODUL MA-4-W** Wahlbereich

**Master Gesang / Gesangspädagogik**

	Testate  Die Auswahl der Wahlfächer wird in Absprache mit der Fachgruppe Gesang, dem jeweiligen Fachlehrer und dem Rektorat aus den angebotenen Gruppenunterrichten getroffen. Es werden die jeweiligen u. a. im VLV veröffentlichten Creditpoints angerechnet.
--	---

**Chorische Stimmbildung, Kinderstimmbildung, Einsingpraxis, Phonetik und Stimmphysiologie** müssen in Rücksprache mit dem Fachlehrer nicht mehr belegt werden, wenn sie im vorangegangenen Bachelorstudium an der Hochschule für Kirchenmusik Rottenburg bereits mit Testat vollumfänglich belegt wurden. Prüfungen müssen jedoch abgelegt werden.

## C.2.e Master Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang

Zu den Wertungen einzelner Prüfungen und Module siehe Abschnitt „D. Wertungen einzelner Prüfungen“ (Seite 97)

### MODUL MA-5-A Hauptfächer

### Master Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang

Choralscholaleitung	Öffentlicher Musikvortrag eines 60–80minütigen Programms (als Geistliches Konzert oder feierliches Choralamt), gestaltet mit der Choralschola der Hochschule oder einer geeigneten privaten Choralschola, darin: a. Vortrag eines längeren Sologesangs, beispielsweise eines Gradual- oder Offertoriumsverses oder anderer solistischer Kantorengesänge b. Choraldirigat c. Ein Klausurstück mit 4 Wochen Vorbereitungszeit ist ins Programm zu integrieren. 60–80 Minuten Prüfungsdauer insgesamt (incl. Klausurstück)
Gregorianik / Privatissimum	jeweils eine 12–14seitige Hausarbeit am Ende eines jeden Semesters

### MODUL MA-5-B Kantonale und vokale Fächer

### Master Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang

Choralschola – Kleines Vokalensemble	Choralscholaprobe mit a) Probe eines mittelschweren Choralgesangs b) Probe eines mittelschweren Gesangs aus dem Repertoire des Dt. Liturgiegesangs c) anschließendes Kolloquium über die Probe 30 Minuten Prüfungsdauer der Probe und 10–15 Prüfungsdauer des Kolloquium Die Gesänge werden dem Kandidaten 4 Wochen vor dem Prüfungstermin genannt. Das Notenmaterial mit Übersetzungen des Gesangtextes sollen vorbereitet und in ausreichender Anzahl für die Choralschola und die Prüfungskommission zur Prüfung mitgebracht werden.
Gesang	Testat

### MODUL MA-5-D Kirchliche und wissenschaftl. Fächer Master Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang

Gregorianik / Analyse	Mündliche Prüfung mit a) Vortrag des Kandidaten zu einem Thema der Gregorianischen Semiologie (20 Min.), b) anschließendes Gespräch über aktuelle Forschungsinhalte (10 Min.) Prüfungsdauer: etwa 30 Minuten insgesamt
Gregorianik / Paläographie	schriftliche paleographische Studien während des Semesters
Liturgik	Testat

### MODUL MA-5-E Ergänzungsfächer

### Master Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang

Leitung einer Choralschola	Testat
Praktikum	Praktikumsbericht, Testat
Öffentlicher Auftritt	Testat

### MODUL MA-5-G Masterarbeit

### Master Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang

Masterarbeit	Die Masterarbeit ist eine wissenschaftliche Arbeit (30–40 Seiten) zu einem fachbezogenen Thema. Zusätzlich wird ein Artikel verfasst, der eine Kurzfassung der wissenschaftlichen Arbeit darstellt. Der Artikel soll zum Zeitpunkt der Prüfung vom Herausgeber eines wissenschaftlichen Publikationsorgans für die Veröffentlichung angenommen worden sein.
--------------	---

### MODUL MA-5-W Wahlbereich

### Master Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang

Fächer, siehe Modultabelle	Testat
----------------------------	--------

## C.2.f Master Chorleitung

Zu den Wertungen einzelner Prüfungen und Module siehe Abschnitt „D. Wertungen einzelner Prüfungen“ (Seite 97)

### MODUL MA-6-A Hauptfächer

### Master Chorleitung

Chorleitung	Fachpraktische Prüfung (Aufführung): (Prüfungsdauer: etwa 60 Minuten)  Öffentlichen Aufführen eines selbst gewählten Programms. Der Kandidat organisiert die Aufführung in allen Details selbst. Die Einbeziehung von instrumentalbegleiteten Werken (Soli, Chor, Orchester) bzw. die Aufführung eines oratorischen Werkes ist wünschenswert.
Chorprobeübung (CPÜ)	Fachpraktische Prüfung (Einstudierung): (Prüfungsdauer: 45 Minuten)  Einstudieren eines dem Chor unbekanntes Werkes, das dem Kandidaten sechs Wochen vor der Prüfung vorgegeben wird. Die Werke der beiden fachpraktischen Prüfungsteile sollen eine möglichst große stilistische Vielfalt abbilden.
Chorpraktisches Klavierspiel (Korrepetition)	Testat

### MODUL MA-6-B Kantorale und vokale Fächer

### Master Chorleitung

Mitwirkung im Hochschulchor	Mitwirkung bei den öffentlichen Auftritten; Testat
Orchesterleitung	Fachpraktische Prüfung (Aufführung) (Prüfungsdauer: etwa 30 Minuten)  Öffentlichen Aufführen eines Programms im Absprache mit dem Fachdozenten. Das Abdecken unterschiedlicher Stilbereiche ist erwünscht.  Fachpraktische Prüfung (Einstudierung): (Prüfungsdauer: 60 Minuten)  Im Rahmen einer 45minütigen Probe wird an den Werken gearbeitet, die im Rahmen der fachpraktischen Orchesterleitungsprüfung zur Aufführung gebracht werden sollen. (30 Minuten Probenzeit). Zusätzlich erhält der Kandidat vier Wochen vor der Prüfung eine Klausuraufgabe aus dem Bereich der Rezitativliteratur. Der Kandidat singt bzw. markiert den Vokalpart selbst. Das eigenverantwortliche Organisieren eines Solisten ist möglich. (15 Minuten Probenzeit)
Choralschola	Testat. Zur Erlangung des Testats gehört die Mitwirken in einer Choralschola bei hochschulinternen Aufführungen von Gesängen des gregorianischen Choralrepertoires.

### MODUL MA-6-C Musiktheorie

### Master Chorleitung

Tonsatz IV	Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: schriftlich und praktisch/mündlich Prüfungsdauer: a) Frist 6 Wochen b) 6 Stunden c) 30 Minuten Wertung: 2-fach  a) Hausarbeit (6 Wochen Vorbereitungszeit) Kompositorische Arbeit mit kirchenmusikalischem Bezug. Text und/oder Themen werden gegeben.  b) Klausur (Prüfungsdauer: 6 Stunden) Aufgaben aus verschiedenen stilistischen Bereichen (15./16. Jahrhundert; barocke harmonische Polyphonie; Klassik-Romantik (auch mit Instrumentation); 20./21. Jahrhundert).  c) Praxisbezogene Aufgaben am Instrument.
------------	---

### MODUL MA-6-D wissenschaftliche Fächer

### Master Chorleitung

Chorliteraturkunde	Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: mündlich Prüfungsdauer: ca. 20 Minuten  Referat zu einem selbstgewählten Thema Fragen zur Aufführungspraxis und zur Entwicklung der Chormusik.
Latein	Testat



**MODUL MA-6-E** Ergänzungsfächer**Master Chorleitung**

Gesang	<p>Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung: praktisch          Prüfungsdauer: 30–35 Minuten          Wertung: 2-fach</p> <p>a) Vortrag geistlicher und weltlicher Werke und Formen der Gesangsliteratur aus mindestens drei Epochen mit mindestens zwei verschiedenen Sprachen.          Mindestens vier Werke sind auswendig vorzutragen.          b) Selbst zu erarbeitendes Lied oder Arie (Klausurstück mit 4 Wochen Vorbereitungszeit).</p>
Chorische Stimmbildung	<p>Testat; mündliche Modulteilprüfung, gilt als Abschlussprüfung          Prüfungsdauer: 10–15 Minuten;</p>
Musikalische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen/ Theorie	Testat
Kinderchorleitung	Testat
Praktikum	<p>Bescheinigung          (2x2 Wochen außerhalb der Vorlesungszeit)</p>

**MODUL MA-6-G** Masterarbeit**Master Chorleitung**

Masterarbeit (oder Projekt)	<p>Die Masterarbeit kann verschiedene Formate haben:</p> <p>a) Wissenschaftliche Arbeit (20–30 Seiten) zu einem fachbezogenen Thema;          b) CD-Produktion mit professionell gestaltetem Booklet;          c) Darstellung eines innovativen, kreativen eigenen Projektes.</p>
-----------------------------	---

**MODUL MA-6-W** Wahlbereich**Master Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang**

Fächer, siehe Modultabelle	Im Wahlbereich sind alle Veranstaltungen testatpflichtig.
----------------------------	---

# D Wertungen einzelner Prüfungen

## D.1 Bachelor Katholische Kirchenmusik

### Allgemeines Profil

#### a) 3-fach gewertete Fächer

- Orgelliteraturspiel (im Modul BA-2-A)
- Liturgisches Orgelspiel (im Modul BA-2-A)
- Chorleitung (im Modul BA-2-B)

#### b) 2-fach oder 3-fach gewertete Fächer

(die beiden besseren Noten aus der unten genannten Fächergruppe werden 3-fach, die beiden schlechteren Noten 2-fach gewertet.)

- Klavier (im Modul BA-2-A)
- Gesang (im Modul BA-2-B)
- Tonsatz III (im Modul BA-2-C)
- Bachelorarbeit (Modul BA-2-G)

#### c) 2-fach gewertete Fächer

Liturgik und Theologische Grundlagen (im Modul BA-1-D)

##### **Gregorianik, besteht aus den drei folgenden Fächern:**

- Gregorianik (im Modul BA-1-D)
- Chorschola – Kleines Vokalensemble (im Modul BA-1-B/BA-2-B)
- Chorscholaleitung – Leitung eines kleinen Vokalensembles (im Modul BA-2-B)

##### **Deutscher Liturgiegesang, besteht aus den drei folgenden Fächern:**

- Deutscher Liturgiegesang (im Modul BA-1-D)
- Chorschola – Kleines Vokalensemble (im Modul BA-1-B/BA-2-B)
- Chorscholaleitung – Leitung eines kleinen Vokalensembles (im Modul BA-2-B)

Gehörbildung III (im Modul BA-2-C)

Orchesterleitung (im Modul BA-2-B)

#### d) 0,66-fach gewertete Fächer

- Tonsatz I+II (im Modul BA-1-C)
- Gehörbildung I+II (im Modul BA-1-C)

#### e) 1-fach gewertete Fächer

- Sprechen (im Modul BA-1-B)
- Phonetik (im Modul BA-1-B)
- Stimmphysiologie (im Modul BA-1-B)
- Musikgeschichte (im Modul BA-1-D)
- Orgelkunde (im Modul BA-1+2-C)
- Partiturspiel (im Modul BA-2-C)
- Generalbassspiel (im Modul BA-1-C)
- Chorische Stimmbildung (im Modul BA-1-E)

#### f) 1-fach gewertete Fächer

alle übrigen geprüften Fächer

## **D.2 Master Studiengänge**

### **D.2.a Katholische Kirchenmusik**

#### **D.2.a.1 Allgemeines Profil**

**a) 3-fach gewertete Fächer**

- Orgelliteraturspiel (im Modul MA-1a-A)
- Liturgisches Orgelspiel (im Modul MA-1a-A)
- Chorleitung (im Modul MA-1a-B)

**b) 2-fach gewertete Fächer**

- alle übrigen geprüften Fächer

#### **D.2.a.2 Schwerpunkt Orgelliteraturspiel**

#### **D.2.a.3 Schwerpunkt Liturgisches Orgelspiel**

**a) 3-fach gewertete Fächer**

- Orgelliteraturspiel (im Modul MA-1bc-A)
- Liturgisches Orgelspiel (im Modul MA-1bc-A)
- Chorleitung (im Modul MA-1bc-B)

**b) 2-fach gewertete Fächer**

- alle übrigen geprüften Fächer

#### **D.2.a.4 Schwerpunkt Chorleitung**

**a) 3-fach gewertete Fächer**

- Orgelliteraturspiel (im Modul MA-1d-A)
- Liturgisches Orgelspiel (im Modul MA-1d-A)
- Chorleitung (im Modul MA-1d-B)

**b) 2-fach gewertete Fächer**

- alle übrigen geprüften Fächer

#### **D.2.a.5 Schwerpunkt Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang**

**a) 3-fach gewertete Fächer**

- Orgelliteraturspiel (im Modul MA-1e-A)
- Liturgisches Orgelspiel (im Modul MA-1e-A)
- Chorleitung (im Modul MA-1e-B)

**Gregorianik, besteht aus den drei folgenden Fächern:**

- Gregorianik (im Modul MA-1e-C)
- Choralschola – Kleines Vokalensemble (im Modul MA-1e-B)
- Choralscholaleitung – Leitung eines kleinen Vokalensembles (im Modul MA-1e-B)

**Deutscher Liturgiegesang, besteht aus den drei folgenden Fächern:**

- Deutscher Liturgiegesang (im Modul MA-1e-C)
- Choralschola – Kleines Vokalensemble (im Modul MA-1e-B)
- Choralscholaleitung – Leitung eines kleinen Vokalensembles (im Modul MA-1e-B)

**b) 2-fach gewertete Fächer**

- alle übrigen geprüften Fächer

## **D.2.b Master Orgelliteraturspiel**

### **a) 3-fach gewertete Fächer**

Orgelliteraturspiel (im Modul MA-2-A)

Aus den Einzelnoten (A–B–C) wird eine Gesamtnote gebildet, die dreifach gewertet wird.

Die Einzelnoten (A–B–C) werden folgendermaßen gewichtet:

- A Öffentliches Konzert 3-fach
- B Repertoireprüfung oder Solokonzert 2-fach
- C Schriftliche Werkanalys und Kolloquium 1-fach

### **b) 1-fach gewertete Fächer**

Masterarbeit (im Modul MA-2-G)

## **D.2.c Master Orgelimprovisation/Liturgisches Orgelspiel**

### **a) 3-fach gewertete Fächer**

Liturgisches Orgelspiel / Orgelimprovisation (im Modul MA-3-A)

### **b) 1-fach gewertete Fächer**

Tonsatz IV (im Modul MA-3-E)

Masterarbeit (im Modul MA-3-G)

## **D.2.d Master Gesang / Gesangspädagogik**

### **a) 3-fach gewertete Fächer**

Künstlerisches Hauptfach Gesang (im Modul MA-4-A)

### **b) 2-fach gewertete Fächer**

Methodik/Didaktik Gesang (im Modul MA-4-B)

Unterrichtspraxis Gesang (im Modul MA-4-B)

(Hier wird eine Durchschnittsnote aus beiden gleich gewichteten Einzelnoten gebildet.)

### **c) 1-fach gewertete Fächer**

Sprechen (im Modul MA-4-B)

Phonetik (im Modul MA-4-B)

Stimmphysiologie (im Modul MA-4-B)

Chorische Stimmbildung (im Modul MA-4-B)

Masterarbeit (im Modul MA-4-G)

## **D.2.e Master Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang**

### **a) 3-fach gewertete Fächer**

Choralscholaleitung (im Modul MA-5-A)

Gregorianik / Privatissimum (im Modul MA-5-A)

### **b) 2-fach gewertete Fächer**

Choralschola-Kleines Vokalensemble (im Modul MA-5-B)

Gregorianik / Analyse (im Modul MA-5-D)

Masterarbeit (im Modul MA-5-G)

### **c) 1-fach gewertete Fächer**

Gregorianik / Paleographie (im Modul MA-5-D)

## **D.2.f Master Chorleitung**

### **a) 3-fach gewertete Fächer**

- Chorleitung (im Modul MA-6-A)
- Chorprobeübung (CPÜ) (im Modul MA-6-A)

### **b) 2-fach gewertete Fächer**

- Orchesterleitung (im Modul MA-6-B)
- Tonsatz IV (im Modul MA-6-C)
- Masterarbeit (im Modul MA-6-G)

### **c) 1-fach gewertete Fächer**

- Chorliteraturkunde (im Modul MA-6-D)
- Gesang (im Modul MA-6-E)
- Chorische Stimmbildung (im Modul MA-6-E)